

# Mittelfischach

Mittelfischach wurde am 1972, im Rahmen der Verwaltungsreform, in die Gemeinde Obersontheim eingegliedert.

1095 Viscaha genannt. (vgl. Oberfischach). 1319 dann St. Johann Vischach und 1351 Mitteln-Vischach. Mittelfischach könnte als wohl ältester der „Fischach“-Orte im fränkischen Landesausbau entstanden sein. Im 14. Jh. war der Ort im Besitz der Adelsfamilien Hohenlohe, Rechberg, Enslingen, Bachenstein, Vellberg, der Haller Patrizier Egen, der Stadt Hall und des Klosters Ellwangen. 1741 gehörte alle Obrigkeit den Limpurgern. Zuletzt zählte Mittelfischach zum Amt Sontheim der Linie Limpurg-Sontheim-Obersontheim.

## Weiler

1436 noch Weyler genannt.

1509 lag die Obrigkeit bei Hall und Vellberg, später zu 1/3 bei Comburg und 2/3 bei Limpurg.